

Großes Finale im Jahnstadion

Leichtathletik Jochen Appenrodt-Pokal U 12. Alemannia Aachen und LAV Habelrath-Grefrath teilen sich bei den LVN-Endkämpfen den Gesamtsieg. Bottroper „Eagles“ belegen die Plätze fünf und 14

Die Bottroper Nachwuchs-Leichtathleten des LC Adler Bottrop waren als Vorjahressieger des „Jochen-Appenrodt-Pokals“ (LVN Team-Endkampf U 12) in diesem Jahr Ausrichter des Landesfinals. Die „Eagles“ ließen im Jahnstadion den Gastvereinen den Vortritt. Diesmal waren Alemannia Aachen und an das punktgleiche Team des LAV Habelrath-Grefrath die Sieger. Das Los entschied Aachen als Austragungsort für das Jahr 2016.

Disziplinen der Kinderleichtathletik

Fünf Disziplinen der Kinderleichtathletik standen auf dem Programm: 6 x 40 m Hindernis-Sprintstaffel, Tennising-Weitwurf, Hochweitsprung, Stab-Weitwurf und Stadioncross. Die Wettkampfdisziplinen der Kinderleichtathletik sind abgeleitet von den bekannten, traditionellen Disziplinen der Stadionleichtathletik und sollen auf eine kindgerechte und altersentsprechende Art und Weise die Bewegungsabläufe zum Beispiel beim Hürdenlauf, beim Stabhochsprung oder auch beim Weitsprung vorbereiten.

Für den LC Adler Bottrop gingen zwei Teams, die „Red Eagles“ und die „White Eagles“ an den Start. Die „Red Eagles“ mit Lea Biskup, Finn Bockholt, Carolin Ehring, Noah Herzog, Phil Krämer, Justin Neumann, Florian Nitz, Lukas Nobers, Joris Rensing, Nicolas Spors und Niklas Tkaczik belegten in der Gesamtwertung des Jochen-Appenrodt-Pokals den fünften Platz.

Die teilweise ein Jahr jüngeren „White Eagles“ mit Romy Bischoff,



Mit einer Eröffnungszeremonie wurden die teilnehmenden Vereine bei den LVN-Endkämpfen um den Jochen-Appenrodt-Pokal im Jahnstadion begrüßt. FOTOS (3): W. LABUS

Fabian Diedrichs, Josephine Jansen, Haley Kremser, Lena Kremser, Tobias Lindemann, Mailin Lorenz, Sara Lorenz, Hannah Michalke, Lena Nisbach und Benedikt Raßmann sammelten an diesem Tag die ersten Erfahrungen in einem Landesfinale und belegten Platz 14. Der Wanderpokal ging in diesem Jahr an das Team der Alemannia Aachen und

an das Team aus Habelrath-Grefrath. Beide belegten punktgleich Platz eins.

Neun Teams beim U 10-Cup

Bereits am Vormittag fand an gleicher Stelle die Nordrunde des U 10-Cups statt. Der U 10-Cup wurde in diesem Jahr erstmalig im LVN ausgetragen. Neun Teams hatten sich

zu diesem Auftakt-Finale gemeldet. Die vier zu absolvierenden Disziplinen stammen ebenfalls alle aus dem Bereich der Kinderleichtathletik. Auch hier durchliefen die Athleten nacheinander die 6 x 30 m Hindernis-Sprintstaffel, den Hoch-Weitwurf und den Platterball-Weitwurf. Als Ausdauerdisziplin kam die Biathlonstaffel zum Tragen.

Für den LC Adler Bottrop gingen die „Roten Adler“ mit Vivian Kus, Anna Franz, Ben Krämer, Niklas Meller, Celina Trepczik, Nick Tschammer, Charlotte Evers, Jaden Flachbart, Madita Kollorz und Felix Rzepka in den Wettkampf. Sie belegten wie die „Red Eagles“ der U 12 Platz fünf. Gewinner wurde das Team des TSV Bayer 04 Leverkusen.



Eröffnungszeremonie: Die Fackelläufer der Vereine entzünden die Flamme.



Fünf Disziplinen der Kinderleichtathletik standen auf dem Programm.

Adler holen Silber und Bronze

Leichtathletik LVN-Endkämpfe U 14 und U 16. Medaillenränge für Bottroper U 16-Teams

Im Grenzlandstadion in Mönchengladbach wurden die LVN-Team-Endkämpfe in den Altersklassen U 14 bis U 18 ausgerichtet. Der LC Adler Bottrop, der sich als Einzelverein mit starken Startgemeinschaften messen musste, war dort mit vier Teams in zwei Altersklassen vertreten. Diese konnten nochmals viele ihrer persönlichen Saisonbestleistungen überbieten. Der Lohn für ihre Mühen: Silber für die U 16-Jungen und Bronze für die U 16-Mädchen.

Die weibliche Jugend U16 mit Emily Goga, Lena Metzler, Svenja Luggenhölscher, Nele Krajnc, Johanna Krumrey, Lisa Jandewerth, Ellice Rams, Hanna Lüger, Lavinia Brune und Pia Kochanski lag bis zur letzten Disziplin (4 x 100 m Staffel) auf Platz zwei. Die Bottroper Mädchen verlor dann bei dem nicht ganz

so optimalen Staffellauf wertvolle Punkte in der Gesamtwertung und wurden hinter der SG Rhede-Sonsbeck und dem Sieger SG Düsseldorf Dritte.

Bei der männlichen Jugend U16 (Paul Kuhlmann, Jona Jandewerth, Philipp Lewald, Dustin Büchel, Bastian Nitz, Lauritz Biermann, Alexander Biskup, Niklas Nagel, Jonas Herzog und Jonas Bockholt) stand mit der letzten Auswertung kurz vor der Siegerehrung fest, dass die Silbermedaille hinter der Startgemeinschaft Düsseldorf nach Bottrop ging.

Die Bottroper U 14-Mädchen Mädchen mit Greta Baum, Marjolie Beckfeld, Kim Lucy Gomoll, Lotta Hemfort, Dana Pomrehn, Hannah Tkaczik, Isabelle Týtko, Saskia Vienken, Fiona Helmke, Merit Nagel und Cathrin Nobers belegten

Platz sieben von 14 Teams. Bei den U 14-Jungen war es am Ende eine knappe Entscheidung. Mit nur einem halben Punkt Abstand zum Team von der DJK Jung Siegfried Herzogenrath konnten Lennart Alberts, Kim Bischoff, Dominik

Schmidt, Hendrik Schneider, Gerrit Tüchthüsen, Paul Franz, Severin Jansen, Sven Lindemann, Leo Niebisch, Jan Roßkothen, Florian Waltmann und Noah Herzog Platz fünf von zwölf Teams für sich verbuchen.



LVN-Endkämpfe: die Bottroper U 14- und U 16-Teams vor der Eröffnungsfeier im Grenzlandstadion in Mönchengladbach. FOTO: LC ADLER BOTTROP